

.....  
.....  
..... Datum: .....

Name(n) und Anschrift(en) der(s) Bauwerber(s)

Tel. Nr. \_\_\_\_\_

**An die  
Baubehörde I. Instanz  
p.a. Gemeindeamt  
7081 Schützen am Gebirge**

Bundesgebühr: € 14,30 je Vorhaben

**B A U A N Z E I G E**  
gem. § 17 Abs.1 Bgld BauG 1997 i.d.g.F.

**Ich/Wir beabsichtige(n) die Durchführung folgenden Bauvorhabens:**

- Ziff. 1 Errichtung und Änderung von Wohngebäuden bis zu einer Wohnnutzfläche von insgesamt 200 m<sup>2</sup> und der dazugehörigen Nebengebäude sowie von sonstigen Gebäuden bis zu einer Nutzfläche von insgesamt 200 m<sup>2</sup>
- Ziff. 2 Errichtung und Änderung von Bauwerken
- Ziff. 3 Änderung des Verwendungszweckes von Gebäuden

und zwar:

.....  
.....

auf dem/den Grundstück/en Nr. ...., EZ. ...., GB Schützen am Gebirge,  
Grundstücksadresse Schützen am Gebirge, .....

Grundstückseigentümer (nur anzugeben, falls nicht ident mit dem Bauwerber):

.....

**unter Anschluss folgender Unterlagen**

(die Baubehörde kann auch noch erforderliche weitere Unterlagen abverlangen):

- **Baupläne 3-fach**, unterfertigt vom befugten Planverfasser und vom Bauwerber  
(Lageplan 1:200 oder 1:500, Katasterplan, Grundrisse, Ansichten und Querschnitte 1:100 oder 1:50)  
Hinweis: bei Bauanzeigen müssen alle Baupläne auch von allen grundbücherlichen Grundeigentümern, deren Grundstücke von den Fronten des Baues weniger als 15 m entfernt sind, unterfertigt sein.
- **Baubeschreibung, 3-fach**, unterfertigt vom Planverfasser und vom Bauwerber  
Hinweis: Bei Gebäuden ist für die Baubeschreibung das Formular AGWR II-Datenblatt, zu verwenden  
siehe Gemeindehomepage/Amtshelfer/Baubehörde)
- **Energieausweis 3-fach** (nicht erforderlich für die im § 17 Abs. 2 genannten Gebäude)  
Energiekennzahl bei Wohngebäuden gem. § 36 BauVO: für Neubauten maximal 50 kWh/(m<sup>2</sup> a)  
für Sanierungen maximal 70 kWh/(m<sup>2</sup> a) betragen.  
Achtung: Bei Inanspruchnahme von Wohnbaufördergeldern gelten noch niedrigere Werte!
- **Grundbuchsauszug, 1-fach**  
bezüglich des Baugrundstückes, nicht älter als 6 Monate (erhältlich am Gemeindeamt, Vermessungs- oder Grundbuchamt)
- **Anrainerverzeichnis, 1-fach**  
über die Eigentümer jener Grundstücke, die von den Fronten des Baues weniger als 15 m entfernt sind  
(erhältlich am Gemeindeamt oder beim Vermessungsamt Eisenstadt).
- **Zustimmungserklärungen der Grundeigentümer** durch Unterschrift auf den Plänen (Nur wenn Bauwerber und Grundeigentümer nicht ident sind unter Angabe des Namens und Datums der Unterfertigung)

.....  
**Unterschrift(en) der (s) Bauwerbers(s)**

**1. Die Prüfung der Baubehörde hat ergeben, dass:**

- die Baupläne und Baubeschreibungen nicht\* von einem Ziviltechniker oder befugten Planverfasser erstellt und unterfertigt sind
- die Zustimmungserklärungen aller Anrainer nicht\* vorliegen.

(\* gegebenenfalls streichen)

**Vom Bausachverständigen der ha. Behörde wurde folgende Stellungnahme abgegeben:**

- Die nach Art und Verwendungszweck des Bauvorhabens gemäß § 3 Bgld BauG 1997 maßgeblichen baupolizeilichen Interessen werden offensichtlich nicht verletzt.
- Die nach Art und Verwendungszweck des Bauvorhabens gemäß § 3 Bgld BauG 1997 maßgeblichen baupolizeilichen Interessen werden offensichtlich in folgenden Punkten verletzt:
- es wären folgende Auflagen, Bedingungen oder Befristungen vorzuschreiben:
- es liegen folgende sonstige Gründe vor, die die Durchführung eines Baubewilligungsverfahrens erfordern:

.....  
.....  
.....  
.....

**Unterschrift des Bausachverständigen: ....., **Datum:** .....**

\*\*\*\*\*

**2. Die Baubehörde hat folgende Entscheidung getroffen:**

2. 1. Die Baufreigabe gemäß § 17 Abs. 4 Bgld BauG 1997 wurde erteilt am : .....  
Die Verfahrenskosten wurden vorgeschrieben.
2. 2. Aufgrund der obigen Ausführungen kann gemäß § 17 Abs. 6 Bgld BauG 1997 die Baufreigabe nicht erteilt werden. Der/die Bauwerber/in wird/werden daher aufgefordert, um Baubewilligung (§ 18) anzusuchen.
2. 3. Akt in Frist:  
(Fertigstellungsanzeige/ Ansuchen um Baubewilligung)